

Fachstelle 401 - Kultur
Frau Fischer

Datum:
21.07.2020

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Kultur- und Partnerschaftsausschuss

Junges Literaturbüro

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	09.09.2020	Kultur- und Partnerschaftsausschuss

Sachverhalt:

Zum 1. Juli 2019 konnte mit Mitteln des Landes Niedersachsen (MWK), der Hansestadt Lüneburg, der Stiftung der Sparkasse Lüneburg für die Kunst sowie des Landkreises Lüneburg eine halbe Stelle für die Organisation und Durchführung des Kinder- und Jugendprogramms (Junges Literaturbüro Lüneburg) des Literaturbüros eingerichtet werden. Ziel war es, das Programm auszubauen, die Kontakte und den Austausch mit den Schulen zu intensivieren, die Vernetzung aller Einrichtungen/Institutionen die Leseförderung betreiben sowie neue Zielgruppen zu erschließen. Mit Schaffung der Stelle gab es erstmals eine feste Ansprechpartnerin für die Schulen im Literaturbüro. Neue Reihen wurden konzipiert, darunter eine Reihe für Kita-Kinder, die Zusammenarbeit mit Gymnasien verstärkt, Veranstaltungen in verschiedenen Schulformen durchgeführt, zu einem ersten Lehrer/innen-Treffen zum Austausch eingeladen, Gespräche zur Vernetzung geführt. Mit den Corona-Maßnahmen wurden digitale Formate geschaffen (Homevideos, Kreativvideos, Impulsvideos) um den Kontakt zu den Schulen zu halten und weiterhin ein breites Angebot für Kinder- und Jugendliche zu gewährleisten. Ein YouTube- und ein Instagram-Kanal wurden eingerichtet. Es gab eine gute Preseresonanz auf diese neuen Angebote.

Die Fördermittel für die halbe Stelle wurden für drei Jahre bewilligt (2019, 2020 und 2021). Aufgrund der späten Bewilligung des Landes, konnte die Stelle erst zum 01.07.19 eingerichtet werden, so dass die Hälfte der Fördermittel immer ins Folgejahr übertragen werden. Die Förderung durch das MWK läuft im Sommer 2022 aus, dann sollen Mittel von Wirtschaftsunternehmen eingeworben werden, um diese Lücke zu schließen. Wichtiges Zeichen für die Wirtschaft vor Ort wäre, dass Hansestadt und Landkreis sich weiterhin finanziell beteiligen. Mit einer frühzeitigen Zusicherung der Mittel für weitere drei Jahre durch Hansestadt, Landkreis und Sparkassenstiftung, würde das Literaturbüro die Möglichkeit haben, rechtzeitig Vertreter der Wirtschaft anzusprechen und das Jugendprogramm für die Zukunft zu sichern.

Beschlussvorschlag:

Die Hansestadt Lüneburg beabsichtigt dem Literaturbüro Lüneburg aus den städtischen Kulturfördermitteln für die Jahre 2022 bis 2024 einen Zuschuss in Höhe von 4.000 € jährlich aus dem Produkt 281002 "Literaturförderung" für die Einrichtung einer Stelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden zu bewilligen. Für die weiteren benötigten 4.000 € jährlich (3 Jahre = 12.000 €) wird die Hansestadt Lüneburg Anträge, die vom Literaturbüro beim Landschaftsverband und der Sparkassenstiftung Lüneburg gestellt werden, unterstützen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 60
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen: 2022 bis 2024 jährlich 4.000 Euro
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Nein
 - Teilhaushalt / Kostenstelle: 41020 Fachstelle Kultur
 - Produkt / Kostenträger: 28100203 Zuwendung an das Literaturbüro
 - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
